

# Dortmunder Tatendrang - Soziale Projekte

## Angaben zur Gemeinnützige Organisation

Name der Organisation	Caritasverband Dortmund
Art der Organisation (Verein, Stiftung, gGmbH..)	e.V.
Website	<a href="http://www.caritas-dortmund.de">www.caritas-dortmund.de</a>
Adresse	Propsteihof 10
Postleitzahl	44137
Ort	Dortmund
Telefon	0231 1848-160
Anzahl der Mitglieder	1100
E-Mail	<a href="mailto:info@caritas-dortmund.de">info@caritas-dortmund.de</a>

## Ansprechpartner\*in:

Name Ansprechpartner:in	Katharina Korzuch, Ute Stromann
E-Mail Adresse	<a href="mailto:peterundpaul@caritas-dortmund.de">peterundpaul@caritas-dortmund.de</a>
Telefonnummer	02307/ 97 302 0

Bitte ladet hier das Logo eurer Organisation hoch



Logo JPEG.jpg (124 KB)

## **Kurzbeschreibung der Organisation**

Was ist euer Ziel / Zweck?

Als Wohlfahrtsverband der Katholischen Kirche und Dienstleistungsunternehmen nehmen wir unseren sozialen Auftrag für die Menschen in Dortmund wahr. Wir beraten und betreuen junge und alte Menschen in verschiedenen Einrichtungen, sowohl stationär als auch ambulant.

## **Seid ihr anerkannt gemeinnützig und könnt Spendenbescheinigungen ausstellen?**

Ja

Nein

## **Welches sind die Themenschwerpunkte eurer Arbeit?**

Beraten. Betreuen. Begleiten. Ambulante Pflegedienste; Wohn- und Pflegeheime für Senior\*innen; Wohnhäuser und -gruppen für Menschen mit Beeinträchtigung; Offene Ganztagschule; Schulsozialarbeit; Suchtberatung; Integrationsbetrieb; Energiesparservice; Berufliche Eingliederung; Soziale Fachberatung; Migrationsberatung; Wohnungslosenhilfe; Flüchtlingshilfe

## **Wie heißt das Projekt, bei dem ihr am 04. Juli 2025 Hilfe braucht?**

Verschönerung des Innenhofs aufgrund eines geplanten Anbaus

## **Kurzbeschreibung des Projekts:**

Erstes Ziel des Dortmunder Tatendrang ist es, Unterstützung durch Tat zu leisten. Dafür stellen Unternehmen Mitarbeiter frei.

Das Altenzentrum Peter und Paul ist eine Einrichtung der Caritas Dortmund in Kamen Methler. Aufgrund eines geplanten Anbaus in den nächsten 1-2 Jahren können unsere Bewohner in dieser langen Zeit den geliebten Garten nicht nutzen. Unsere Einrichtung hat viele große Fenster und die Bewohner können aus den Wohnküchen und Fluren (Erdgeschoss und Obergeschoss) auf den Innenhof schauen. Momenten steht da nur unser Maibaum oder in der Weihnachtszeit steht dort für alle Bewohner:innen ein großer Tannenbaum der immer viel Freude bereitet. So haben auch wir "Tatendrang" und möchten für einen Ausgleich sorgen und den Innenhof besonders für diese Zeit gemütlicher gestalten und nutzbarer machen.

Dazu gehören gemütliche Sitzbänke mit schattenspendenden Sonnenschirmen, Tische, stimmungsvolle Beleuchtung und evtl. eine Wasserpumpe mit unterirdischem Wassertank für vorhandene Regenablauftrinne – Spiel und Spaß für Jung und Alt (Bewohner mit Enkelkindern oder Kindergartenkinder etc.). Wir haben auch an einen „Mittelpunkt“ gedacht – vielleicht eine Skulptur oder sogar etwas selbst Erstelltes (Bewohner:innen und Mitarbeitende, vielleicht auch Angehörige gemeinsam). Das könnte z.B. aus Porenbetonsteinen erstellt werden. Eine Vorabberatung durch 1 Elektriker/ Gartenbauer wäre toll, dann könnten wir entsprechende Vorbereitungen für den Aktionstag treffen. Am Aktionstag Eine Vorabberatung durch 1 Elektriker/ Gartenbauer wäre toll, dann könnten wir entsprechende Vorbereitungen für den Aktionstag treffen. Am Aktionstag selbst Helfer dazukommen, um am Aufbau der Gartenbänke oder Steine in die Gabione zu packen. Die Sonnenschirme und Schirmständer könnten aufgestellt werden. Vorabberatung durch 1 Elektriker/ Gartenbauer wäre toll, dann könnten wir entsprechende Vorbereitungen für den Aktionstag treffen. Am Aktionstag selbst könnten 2-3 Helfer dazukommen, um am Aufbau der Gartenbänke oder Steine in die Gabione zu packen. Die Sonnenschirme und Schirmständer könnten aufgestellt werden. Benötigtes Material: 4 Kiefernholzbänke mit bepflanzten Pflanzkübeln; 1 Gartenbank mit Gabione und entsprechenden Steinen; 5 Sonnenschirme mit Schirmständern; 5 Gartentische Akazie; €; Beleuchtung/ Lichterketten; Schwengelpumpe mit Regenwasser Erdspeicher; Porenbetonsteine mit Material für Zusammenbau;

## **Beschreibt möglichst genau, wie die Unternehmen euch unterstützen können:**

Wie viele Ehrenamtliche werden gebraucht?

**Wie hoch sind die Kosten, die entstehen ca.? (z. B. Material)**

4000.00

**Wer trägt die Kosten?**

- Das Unternehmen
- Deine Organisation
- Beide
- Andere

**Welche Art der Unterstützung wird benötigt?**

Ihr könnt mehrere Optionen auswählen.

- Sachspenden
- Fachwissen
- Ehrenamtliche Helfer:innen
- Räumlichkeiten
- Zeitressourcen
- Gerne auch Geldspenden falls Sachspenden der o.g. Materialien nicht möglich sind

**Habt ihr weitere Bemerkungen / Anregungen / Wünsche?**

Toll wäre auch eine weiterführende Partnerschaft mit schönen Aktionen und anderen kreativen Ideen z.B. Handysprechstunde für Bewohner:innen mit digitaler Unterstützung etc. die immer mit einem gemeinsamen Abschlussgrillen enden

**Hier könnt ihr Bilder zum Projekt hochladen.**

—

**Möchtest ihr im Gegenzug etwas für die Unternehmen tun?**

Die Firmen könnten z.B. an den Bänken und Tischen ihre Spende mit einem Schild darstellen. Die Aktion kann mit entsprechenden Fotos auf social Media, Presse, Website der Caritas Dortmund etc. publik gemacht werden. Wir feiern die „Eröffnung“ des neuen Innenhofs zum Ende des Aktionstag mit einem Grillfest -alle Sponsoren und Helfer sind mit unseren Bewohner:innen dazu eingeladen. Essen und Trinken während der Aktion sind natürlich mit inbegriffen. Wir bieten Pflegekurse für pflegende Angehörige an, Pflegeberatung: zum Pflegegradmanagement, viele haben keine Informationen was Ihnen eigentlich zusteht und ob der Pflegegrad der Richtige ist, Umgang mit an Demenz erkrankten Menschen, Ernährung von Senioren, Inkontinenz, Lagerungen und Hilfsmittel

**Datenschutzerklärung**

Mit dem Absenden des Formulars willige ich in die Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten durch Dortmunder Tatendrang e.V. zum Zweck der Teilnahme am "Dortmunder Tatendrang" ein. Nähere Informationen zur Verarbeitung meiner Daten kann ich der Datenschutzerklärung entnehmen.

- Ja

---

**E-Mail**

Ich willige in die Nutzung meiner oben angegebenen E-Mail-Adresse durch den Dortmunder Tatendrang e. V. um Informationen zum Dortmunder Tatendrang zu erhalten.

Ja

---

nein

---